

Technisches Datenblatt

WEM Lehmplatte 16 mm

Art. 10016

Beschreibung Die WEM Lehmplatte 16 mm ist eine formgestrichene Bauplatte aus einem mit pflanzlichen Fasern verstärkten Lehmmörtel. Sie ist beidseitig mit einer oberflächennahen Bewehrung versehen.

Anwendung LehmBauplatten werden als Putzträger für Trockenbaukonstruktionen im gesamten Innenausbau und als Beplankung von Holzständerwänden, Innenwänden sowie Trennwänden verwendet.



Abb. 1

- Vorteile**
- hoher Schallschutz
 - einfache und schnelle Verarbeitung
 - minimaler Feuchteintrag durch dünne Putzschichten
 - minimale Trocknungszeiten
 - reines Naturprodukt ohne Schadstoffbelastungen
 - diffusionsoffen und kapillar leitfähig
 - gute Wärmespeicherung

Werkstoffe

Platte	Natur-Baulehm, pflanzliche Fasern, gemischtkörniger gewaschener Sand,
Armierung	Glasfaser

Technische Daten

Abmessungen	100 x 62,5 x 1,6 cm
Gewicht	ca. 22,4 kg/m ² (ca. 14 kg/ Stk.)
Rohdichte	ca. 1400 kg/m ³
Wärmeleitfähigkeit λ	0,59 W/m ² K
Spezifische Wärmekapazität C_p	ca. 1,0 kJ/(kgK)
Dampfdiffusionswiderstand μ	5 - 10
Druckfestigkeit σ_d	> 2,5 N/mm ²
Kantenform	stumpf
Baustoffklasse	A2 (nicht brennbar) nach DIN EN 13501-1
Bauseitige Voraussetzungen	vor Nässe schützen, Trocken lagern, Verarbeitungstemperatur $\geq 5^\circ\text{C}$

Verarbeitung

Die Platten werden im Verband verlegt, senkrechte Stöße dürfen nicht übereinander stehen. Der Stoßfugenversatz beträgt dabei mind. 25 cm. Der Zuschnitt der Platten erfolgt mit herkömmlichen Stein- oder Holzbearbeitungsmaschinen. Ein Brechen der Platten ist ebenfalls möglich. Dabei wird das Armierungsgewebe beidseitig mit einem Cuttermesser durchtrennt und anschließend wird die Platte über einer Kante gebrochen.

Befestigung auf Unterkonstruktionen an Wänden:

Die Unterkonstruktion wird in einem Rastermaß von < 31,25 cm erstellt. Die Unterkonstruktion sollte so angebracht werden, dass sie mit der langen Seite der Lehmbauplatte parallel verläuft. Die langen Plattenseiten werden auf diese Weise auf die Unterkonstruktion gestoßen. Die Befestigung erfolgt mit korrosionsgeschützten Schrauben (z. B. Spax 5 x 50 mm) und mit den WEM -Haltetellern oder Breitrückenklammern (26/45-65 mm). Es sind mind. 9 Befestigungspunkte pro Platte vorzusehen, bei Verschraubung im Stoßbereich 6 Befestigungspunkte pro Platte.